Kochrezept: "Sichtverbindung zu einem HamNet-User-Einstieg prüfen" (31.01.18) Entwurf!

Um via HF (5.7 GHz /2.4 GHz) ins HamNet einzusteigen braucht man Sichtverbindung zu einem HamNet-Knoten!

In diesem Kochrezept wird an Hand von einem Beispiel gezeigt wie man die Sichtverbindung überprüfen kann.

In Eurem Browser gebt Ihr folgende Adresse ein <u>http://hamnetdb.net</u>

Der HamNet-Knoten ist DBOKO und der Benutzer ist DD1KU In Bergisch Gladbach

und dann geht es auch schon los! (siehe nächste Seiten)

- 1 Unter "search" gibt man das Rufzeichen des HamNet-Knotens (hier DBOKO) ein.
- 2 Wenn der HamNet-Knoten Usereinstiege hat, werden diese in der Zeile "User access" aufgelistet.
- 3 Unter "Antenna-configuration" werden die genauen Parameter der Sektoren (QRG, Winkel, usw.) angezeigt.
- 4 Mit dem Button "Fullscreen Map" gelangt man in die Kartendarstellung (siehe nächste Seite)



	Site db0ko (Kraftwerk Köln)	Show:	Мар	Fullscreen Map
	Coordinates: 50.861500,6.836000 - 50°51.69' N 6°50.16' E - 50°51'41" N 6°50'09" E - JO30KU06HS Elevation: 86 m above ground			4
	Maintainer: dg3khs, dj5kp			
2	User access: 5775MHz NO / 5675MHz SO / 5685MHz S / 5805MHz NW			
	www.db0ko.de			
3	Antenna-configuration:			
	User-NO Typ: ubnt-NSM5-H Azimuth: 50° Elevation: 0° Frequency: 5775 MHz			
	User-SO Typ: ubnt-NSM5-H Azimuth: 100° Elevation: 0° Frequency: 5675 MHz			
	User-S Typ: ubnt-NSM5-H Azimuth: 150° Elevation: 0° Frequency: 5685 MHz			
	User-NW Typ: ubnt-NSM5-H Azimuth: 340° Elevation: 0° Frequency: 5805 MHz			

Unter dem HamNet-Knoten-Symbol muss ein 📄

angezeigt werden => der Knoten hat Usereinstiege



- Mit diesen Buttons (rechte Seite) kann man die Kartendarstellung zoomen!
- Mit dem Maus-Scrollrad kann der Zoomgrad ebenfalls geändert werden.
- Mit gedrückter Maustaste "links" kann man den Mittelpunkt der Karte verschieben!

Mit diesem Button wird die Legende aufgerufen (siehe unten).





Mit einem "Doppelklick" auf dieses Symbol werden die einzelnen Sektoren angezeigt (siehe nächste Seite)



Der NO-Sektor soll mit einem Pegel größer -92 dBm (an einer 16 dBi-Antenne) empfangbar sein!

Den Cursor bewegt man mit der Maus zum QTH (Hier DD1KU). Zommen geht mit Scrollrad der Maus. Rechte Maus drücken und "place Profile to" auswählen. Das markierte QTH wird mit dem roten Symbol gekennzeichnet (siehe rechtes Bild)





Nun bewegen wir den Cursor nach dem QTH von DBOKO! Rechte Maus drücken und "snap "From" to site 2 auswählen!

Es wird nun ein rote Linie zwischen DB0KO und DD1KU gezeichnet.

Es müsste dann das Geländeschnitt-Fenster dargestellt werden. Falls nicht, Doppel-Click auf die rote Linie!

1	Charles I	1	
	place Profile "From'	1	
	place Profile "To"		
	snap "From" to site	2	
	snap "To" to site		



Antennenhöhe über Grund und Call eintragen. Ggf weitere Parameter anpassen. Dann recalulate drücken!





Coverage

Westho

The receive signal power is based on a 16dBi, 60km maximum radius Received power level better

than -65 dBm.

Received power level better than -70 dBm.

Received power level better than -75 dBm.

Received power level better than -80 dBm.

Noch einige wichtige Hinweise zum Schluss!

- Was hat Eure Überprüfung der Sichtverbindung ergeben? Besteht eine theoretische Sichtverbindung? Wenn ja muss folgendes aber auch noch erfüllt sein!
- Im nahen Umfeld dürfen keine Hindernisse (Häuser, Bäume) in die Funkstrecke ragen!
- Ist auch das erfüllt, muss das Nachstehende auch noch beachtet werden!
- Vor dem Kauf der HF-Baugruppe (z.B: Ubiquity XXXX) bitte den jeweiligen HamNet-Knoten-SYSOP kontaktieren!